

Regierung würde für AKW-Export bürgen

Berlin. Die Bundesregierung schließt trotz Atomausstiegs hierzulande die Förderung deutscher Firmen beim Bau neuer Atomkraftwerke im Ausland nicht aus. Das geht aus einer Antwort der Regierung an die Grünen hervor. Das Bundeswirtschaftsministerium erklärte am Samstag, der Atomausstieg in Deutschland habe auf die souveräne Entscheidung anderer Staaten, Nukleartechnologie zu nutzen, keinen Einfluß. Aktuell gebe es einen Antrag auf Bürgschaften des Bundes für eine Zulieferung zu einem Kernkraftwerksneubau im chinesischen Hainan. Zudem habe die Regierung ihre »grundsätzliche Bereitschaft« erklärt, Anträge auf Exportkreditgarantien beim Bau von Kernkraftwerken in Indien, Rumänien, Tschechien, Großbritannien und Finnland zu prüfen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/187451.regierung-wuerde-fuer-akw-export-buergen.html>